

CRISTALLIT®-FLEX

Flexibler Natursteinklebemörtel



Artikelnummer	Inhalt	ME	Verpackung	Farbe
205419101	6	KG	Sack	weiß
205419102	25	KG	Sack	weiß

Produkteigenschaften

- mineralischer weißer schneller Natursteinkleber
- C2 FTE nach DIN EN 12004
- Verarbeitungszeit von ca. 60 Minuten
- Klebeoffene Zeit von ca. 20 Minuten
- begeh- und verfügbare nach ca. 4 Stunden
- Kleberbettdicken von 1 mm bis 10 mm

Vorteile

- schneller Baufortschritt
- effektive kristalline Wasserbindung - verhindert Verfärbung und Verformung von empfindlichen Naturwerksteinen

Einsatzgebiete

- zur Verlegung von verfärbungs- und verformungsempfindlichen Naturwerksteinen
- für die Verlegung von transluzenten Materialien
- für beheizte und unbeheizte Untergründe
- für Wand und Boden
- für innen und außen

CRISTALLIT[®]-FLEX

vorhandene Prüfzeugnisse

Konformität DIN EN 12004

Technische Daten

Materialeigenschaften

Materialbasis	Sand Zement Additive (kunststoffvergütet)
Klassifizierung des Brandverhaltens gemäß DIN EN 13501-1	A1fl

Anmischen

Reifezeit	ca. 3 Minuten
Wasserszugabe	von 7,75 l bis 8,5 l

Verarbeitung

Untergrundtemperatur	von 5 °C bis 25 °C
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten
Verbrauch pro m ² und mm Schichtdicke	ca. 1,2 kg/m ²
Begehbar nach	ca. 4 Stunden
Verbrauch bei 6mm Zahnung	2.6 kg/m ²
Verbrauch bei 8mm Zahnung	3.5 kg/m ²
Verbrauch bei 10mm Zahnung	4.3 kg/m ²
Verarbeitungstemperatur	von 5 °C bis 25 °C
Verfügbar nach	ca. 4 Stunden
Durchhärtungszeit / volle Belastbarkeit	ca. 7 Stunden
Klebeoffene Zeit	ca. 20 Minuten
Klebeoffene Zeit (min.)	≥ 15 Minuten

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Zahnkelle
- Rührwerk
- Kelle
- Arbeitsschutzausrüstung

Geeigneter Untergrund

- fest haftende Fliesenbeläge
- Beton, Zement-Estrich (CT), Bodenausgleichsmassen, Calciumsulfat-Estriche (CA, CAF), Gussasphalt-Estriche (AS), Magnesia-Estriche (MA)
- Zementäre Putze, Gipsputz, Kalk-Zementputz, Leichtputz
- Fliesenträgerelemente, Gipsfaserplatten, Gipsplatten, Hohlraumböden, Zement- und Faserzementplatten, Entkopplungsmatten & -platten, Trockenestriche
- Abdichtung im Verbund; Die Eignung des Untergrundes ist unter Berücksichtigung der geplanten Wassereinwirkungsklasse der DIN 18534 und der DIN 18531 zu prüfen und zu beachten.

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. trocken
2. tragfähig
3. ebenflächig
4. in der Oberfläche geschlossen
5. frei von Rissen
6. frei von haftungsmindernden Stoffen und Sinterschichten

CRISTALLIT[®]-FLEX

Maßnahmen zur Untergrundvorbereitung

Bei der Fliesenverlegung ist für den Untergrund, die Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung die DIN 18157, Teil 1 maßgeblich.

Fläche vorbereiten

1. Verlegeuntergrund prüfen und Restfeuchte mittels der CM-Methode ermitteln.
2. Verunreinigungen, haftungsmindernde Stoffe und Bindemittelanreicherungen/Sinterschichten entfernen.
3. Saugende Untergründe mit mit ASO-Unigrund-GE oder ASO-Unigrund-K grundieren.
4. Nicht saugende Untergründe mit ASO-Unigrund-S grundieren.

Feuchtigkeitsgehalt der CM-Messung

	max. CM Feuchtigkeitsgehalt
CT für Estriche auf Dämmung oder Trennlage	≤ 2,0 CM %
CA ohne Fußbodenheizung	≤ 0,5 CM %
CA mit Fußbodenheizung	≤ 0,3 CM %

Anwendung

Anmischen

1. Das Wasser in einen sauberen Mischeimer geben und mit der Pulverkomponente mit einem Rührwerk zu einer homogenen, klumpenfreien Masse vermischen.
2. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten die Masse noch einmal durchmischen.
3. Nicht mehr Material anmischen als in der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann.

Verarbeitung

1. Angemischten Mörtel auf den Untergrund flächig aufspachteln und je nach Plattenformat mit der geeigneten Zahnung durchkämmen.
2. Belagsmaterialien innerhalb der kleboffenen Zeit verlegen.
3. Auf horizontalen Außenflächen (z. B. Balkonen und Terrassen) CRISTALLIT-FLEX mit UNIFLEX-F vergüten.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte nach Gebrauch gründlich mit Wasser säubern.

Lagerbedingungen

Lagerung

Kühl und trocken. Mind. 12 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Entsorgung

Produktreste können nach Abfallschlüssel AVV 17 01 07 entsorgt werden.

Hinweise

- Bei der Verlegung von Natur- und Kunststein sind die produktspezifischen Eigenschaften der Belagsmaterialien (Verfärbungsneigung, Schüsselungsgefahr etc.) und die Verlegeempfehlungen der Hersteller zu beachten. Wir empfehlen Probeverklebungen durchzuführen!
- Räumlichkeiten, Flächen und Bauteile, welche eine Wassereinwirkung nach der DIN 18534, DIN 18531, DIN 18535 erwarten, müssen durch eine Abdichtung im Verbund geschützt werden.
- Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung durch die Grundierungen, ASO[®]-Unigrund-GE oder ASO[®]-Unigrund-K geschützt werden. Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen müssen Calciumsulfatestriche durch eine sperrende Grundierung (z.B. ASODUR[®]-GBM) geschützt werden.
- Bereits angesteiftes Material nicht nochmals Aufrühren oder durch die Zugabe von Wasser wieder verarbeitungsfähig machen.
- Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe wie z.B. Magnesiaestrich vor direkten Kontakt mittels sperrender Grundierung, wie z.B. ASODUR[®]-GBM schützen.
- Das Produkt ist bis zur vollständigen Erhärtung vor Wasser, Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und mechanischer Belastung zu schützen.

CRISTALLIT®-FLEX

Einschlägige Regelwerke

Die Planung, Prüfung von Untergründen und baulichen Gegebenheiten, Verlegung, Verfugung und spätere Pflege des Gewerkes muss gemäß der einschlägigen DIN-Normen und anerkannten Regel der Technik (z.B. den Merkblättern des ZDB-Merkblättern des Zentralverband Deutsches Baugewerbe e. V.) in der jeweils aktuellsten Fassung erfolgen.


Das gültige Sicherheitsdatenblatt beachten!

GISCODE: ZP1

Erläuterungen

Konformität / Deklaration / Nachweise

	
SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquafinstraße 2-8 D-32760 Detmold 13 2 05419	
EN 12004 CRISTALLIT-FLEX Schnell erhärtender zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen im Innen- und Außenbereich für Fliesen- und Plattenarbeiten	
C2 F	
Brandverhalten:	Klasse A1/A1 _{fl}
Verbundfestigkeit als	
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Dauerhaftigkeit als	
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-/	
Tauwechsel-Lagerung:	≥ 1 N/mm ²
Früh-Haftzugfestigkeit, nach 6 h:	≥ 0,5 N/mm ²

	
0799 SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquafinstraße 2-8 D-32760 Detmold 18 204990	
SANIFLEX-EU Bausatz zur Herstellung einer Abdichtung für Wände und Böden in Nassräumen	
0799.CPR-1.50	
ETA-17/0469 ETAG 022-1	
Brandverhalten	E
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB
Wasserdampfdurchlässigkeit	
mit ASO-Unigrund-D	$s_{d,1} \approx 44m$
mit ASO-Unigrund-GE/K	$s_{d,2} \approx 9m$
mit ASO-Unigrund-S	$s_{d,3} \approx 6,8m$
Wasserdichtheit nach EN 13967	wasserdicht
Rissüberbrückungsfähigkeit	Kategorie 1: 0,4 mm
Haftzugfestigkeit	≥ 0,5 MPa
Fugenüberbrückungsfähigkeit	Kategorie 2: wasserdicht
Wasserdichtheit an Durchdringungen	Kategorie 2: wasserdicht
Wasserbeständigkeit	Kategorie 2: ≥ 0,5 MPa
Temperaturbeständigkeit	Kategorie 2: temperaturbeständig
Alkalibeständigkeit	Kategorie 2: alkalibeständig
Verarbeitbarkeit	anwendbar
Dicke	mindestens 0,5 mm

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfallsind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.